



GALAPAGOS FAMILY & TEENS

Ort: Ecuador

Reisedauer: 15 Tage

Teilnehmerzahl: 6 - 15

Schwierigkeit: Mittel

Reiseart: Naturkundliche Reisen, Gruppenreise

Auf unserer naturverbundenen Familienreise durch Ecuador folgen wir den Spuren Dawins durch das fantastische Land. Natur pur erfüllt unsere Tour täglich und fasziniert Groß und Klein. Auf unserer Wanderung am Vulkan Cotopaxi befinden wir uns auf der Nord- sowie auch auf der Südhalbkugel direkt am Äquator und fahren bei unserer abenteuerlichen Rafting-Tour den Rio Toachi hinunter. Ecuadorianische Tradition lernen wir auf dem bekannten Indiomarkt kennen und treffen Otavalo-Indianer, gekleidet in Trachten, präsentieren sie ihre handgefertigte Kunst. Das Highlight unserer Reise erleben wir auf den Galápagos-Inseln, wo wir die fantastische Tier- und Pflanzenwelt an Land und zu Wasser beobachten. Ganze 8 Tage machen wir uns auf die Pirsch und suchen nach Schildkröten, schnorcheln bei den Seelöwen, Leguanen und vielen farbenfrohen Fischen. Dabei lernen wir einiges über Darwin und seine Evolutionstheorie. Natürlich kommt die Erholung nicht zu kurz! Es bleibt genug Zeit um den Badespaß mit der ganzen Familie zu genießen.

Inklusivleistungen

- 6 bis 15 Teilnehmer (Absagevorbehalt bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl: 28 Tage vor Reisebeginn)
- Deutsch sprechende Reiseleitung von Tag 1 bis 7, Englisch sprechende Reiseleitung von Tag 7 bis 14
- 13 Übernachtungen in ausgewählten Hotels, Pensionen oder Haciendas
- Zwei Inlandsflüge in der Economy Class: Quito – Baltra, Baltra – Guayaquil
- Verpflegung laut Programm (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen, P = Picknick)
- Alle Ausflüge und Besichtigungen lt. Programm inkl. Eintrittsgelder (außer optionale Angebote)
- Migrationskarte Galapagos „Ingala“
- Alle Transfers laut Programm in landesüblichen Reisebussen
- 20 Euro Spende pro Familie für die For Family Reisen-Hilfsprojekte

Reiseverlauf

1. Anreise

Flug nach Quito (Flug nicht inkludiert)- Transfer ins Hotel - Programmvorstellung

Nachdem wir in Quito gelandet und von unserem Reiseleiter in Empfang genommen worden sind, bringt uns ein Bus in unser Hotel. Die Unterkunft mitten in Ecuadors Hauptstadt ist unsere zentrale Anlaufstelle, denn hier werden wir auch den letzten Abend vor dem Flug nach Galápagos verbringen. Wenn alle ihr Gepäck sicher in den Zimmern verstaut haben, besprechen wir unser Programm für die kommenden zwei Wochen.

2. Die Mitte Der Welt

Stadtführung durch Quito- Panoramablick vom Panecillo Hügel - Besuch am Äquator - spannende Experimente zum Ausprobieren

Nach dem Frühstück erkunden wir die Sehenswürdigkeiten Quitos, wie beispielsweise das "Guapulo Heiligtum" und die Straße von Orellana. Bei einer Führung durch die Altstadt entdecken wir den "Platz der Unabhängigkeit", die Kathedrale, die Kirche von "El Sagario", den Palast des Präsidenten und "La Compañía de Jesus", eine der schönsten südamerikanischen Barockkirchen.

Anschließend geht es den Panecillo Hügel hinauf, wo wir die einmalige geflügelte Jungfrau bewundern können. Von hier oben haben wir eine herrliche Aussicht auf die Altstadt Quitos.

Danach brechen wir zu einem ersten Höhepunkt der Reise auf: dem Äquator. Experimente beantworten Fragen, die uns bestimmt alle beschäftigen: Lläuft das

Wasser auf der Südhalbkugel wirklich andersherum, als auf der Nordhalbkugel? Kann ein Ei auf der Null-Linie tatsächlich auf einem Nagel stehen? Wenn wir mit geschlossenen Augen über die Null-Linie laufen, können wir die Kraft des Äquators richtig spüren! Am Nachmittag unternehmen wir noch einen kleinen Spaziergang durch die Stadt und bummeln durch die netten, kleinen Geschäfte.

3. Natur Und Leben Im Norden Ecuadors

Verpflegung: F

Transfers: 2 Std.

Fahrt nach Imbabura - exotische Früchte im Guayllabamba Tal probieren - Panoramablick auf den See San Pablo - Besuch bei Familien der indigenen Gemeinde San Clemente - See Cuicocha im Vulkankrater

Am heutigen Tag geht es durch die Provinz Imbabura, vorbei an beeindruckenden Seen und grüner Natur. Auf dem Weg probieren wir im Guayllabamba Tal auf der anderen Seite des Äquators exotische Früchte und die bekannten Salzbiskuits mit würzigem Käse. Am Fuß des Imbabura Vulkans liegt Ecuadors größter See, der San Pablo, dort machen wir Halt und genießen die fantastische Aussicht.

Im Anschluss besuchen wir in San Clemente eine indigene Gemeinde und lernen etwas über das traditionelle Leben und den Alltag der Einheimischen.

Der letzte Stopp auf unserer Fahrt ist der See Cuicocha, ein über 200 Meter tiefer See, der sich im Krater eines seit vielen Jahrtausenden erloschenen Vulkans gebildet hat. Obwohl der Vulkan erloschen ist, steigen manchmal noch Gase auf, die wir als blubbernde Blasen an der Wasseroberfläche sehen.

4. Ab Ins Hochland!

Verpflegung: F

Transfers ca. 3-4 Std. inkl. Stopps

Besuch des indigenen Marktes in Otavalo und des lokalen Marktes von Machachi - Fahrt in die Region Cotopaxi - Gemeinsamer Kochkurs mit traditionellen Speisen - Übernachtung in einer Hacienda am Fuße des Cotopaxi

Wir beginnen den Tag mit einem Besuch auf dem Indiomarkt in Otavalo. Hier verkaufen in Trachten

gekleidete Mitglieder des Stammes der Otavalo Hüte, Schmuck, Webkunst, Keramik und natürlich Lebensmittel. Zwischen den vielen Ständen finden wir vielleicht auch schon ein paar schöne Souvenirs.

Danach geht es nach Machachi auf einen Markt, der im Gegensatz zu anderen bekannten ecuadorianischen Märkten hauptsächlich Waren an Einheimische verkauft und uns damit eine Möglichkeit bietet, einen Blick auf den authentischen Marktalltag der Bewohner Ecuadors zu werfen. Auf diesem Markt gibt es alles von lokalen Lebensmitteln bis zu traditioneller Kleidung und antiken Möbeln. Einheimische aus den umliegenden Dörfern kommen immer wieder her, um Waren zu kaufen und verkaufen.

Dann erreichen wir unsere Unterkunft für die nächsten Nächte: die schöne Hacienda El Porvenir am Fuß des Cotopaxi Vulkans. Hier lernen wir etwas über die Verwendung alter Werkzeuge aus Stein und Mörtel und erfahren bei einem Kochkurs einige der kulinarischen Geheimnisse der ecuadorianischen Küche. Wir zaubern leckere "Empanadas de Queso" (Käse Empanadas) und "Aji", eine Chili Soße, die für die Kochkultur Ecuadors unverzichtbar ist. Anschließend bereiten wir "Canelazos" zu, ein Heißgetränk, das üblicherweise zu Feierlichkeiten in den Bergen von Ecuador getrunken wird.

In der Hacienda El Porvenir übernachten die Erwachsenen in schlichten, aber schön eingerichteten Doppelzimmern mit eigenem Badezimmer, während die Jugendlichen in einer Art Jugendherberge im gleichen Gebäude untergebracht sind. So können wir die Tage in gemütlicher Runde vor dem wärmenden Holzofen ausklingen lassen.

Verpflegung: F/M/A

Transfers: 3 Std. inkl. Stopps

Wandern am Cotopaxi - Ausblick auf die Anden - nachmittags: Pferdeausritt (bis auf 3.600 m) oder Action und Klettern im Hochseilgarten

5. Die Suche Nach Dem Kondor

Vormittags fahren wir zum Cotopaxi und wandern von 4.500 Meter auf 4.810 Meter zur Berghütte. Von dort aus können alle Wanderbegeisterten gerne die 5.000er-Marke knacken, der Rest genießt den Ausblick auf die

Anden. Das Erlebnis über Lavageröll auf den höchsten aktiven Vulkan der Welt zu steigen ist mit Sicherheit ein unvergessliches.

Nachmittags können wir zwischen zwei optionalen Freizeitangeboten wählen:

1. Ein ca. 2 bis 3 stündiger Ritt führt uns durch die wunderschöne Graslandschaft Paramo. Die einheimischen Pferde sind zwar klein und sehen zierlich aus, sind aber zäh. Da wir uns nur im Schrittempo bewegen, können wir uns gut an die immer dünner werdende Luft gewöhnen. Und vielleicht sehen wir mit etwas Glück den hier lebenden und sehr seltenen Andenkondor seine Kreise drehen.

2. Die Abenteuerlustigen unter uns können im Klettergarten über Drahtseile spazieren, Leitern und Netze überqueren und über Schaukeln und wackelige Brücken klettern. Auch wenn wir natürlich jederzeit gut gesichert sind, bedeutet das Adrenalin pur!

6. Spannende Rafting-Tour

Verpflegung: F/M/A

Frühmorgens Fahrt zum tropischen Teil der Küste - Rafting auf dem Rio Toachi - auf der Straße der Vulkane nach Quito

Frühmorgens fahren wir entlang des Nebelwaldes zum tropischen Teil der Küste nach Santo Domingo des los Tsachilas. Dort wo sich der Rio Toachi, der sich aus den Anden herabschlängelt, und der Rio Blanco mit seinen Wellen und Stromschnellen treffen, ist einer der besten Plätze zum Raften. Während der Fahrt können wir einheimische Vögel wie Rieher, Eisevögel, neotropische Kormorane und mit etwas Glück auch Otter beobachten. Gegen Mittag genießen wir unser Lunchpaket.

Nachmittags fahren wir dann gemeinsam über die "Calle de los Volcanes" (die Straße der Vulkane) zurück nach Quito. Der Rest des Tages steht jedem zur freien Verfügung.

Verpflegung: F/P

Transfers: 7 Std.

7. Viva La Evolución! Auf Nach Galápagos

Verabschiedung vom Reiseleiter - Frühmorgens
Transfer zum Flughafen Quito - Flug nach Galápagos -
Begrüßung durch den englischsprachigen Reiseleiter -
Riesenschildkröten in der Natur beobachten -
Wanderung durch einen Lavatunnel - Nachmittags:
Freizeit

Auf geht's nach Galapagos: Am Flughafen
verabschieden wir uns von unserem
deutschsprachigen Reiseleiter. Anschließend fliegen
wir von Quito auf die Insel Baltra und landen dort am
Vormittag (Flug im Preis inbegriffen). Sobald wir
angekommen sind, werden wir von dem englisch
sprechenden Reiseleiter begrüßt. Dann fahren wir ins
Hochland nach Santa Cruz, wo wo wir das erste Mal
die Möglichkeit haben, einige der berühmten
Riesenschildkröten zu sehen, die es nur auf
Galápagos gibt. Die Tiere können über 100 Jahre alt
werden und unterscheiden sich körperlich je nach
Lebens- und Futterbedingungen. So haben die
Schildkröten der Gattung *Geochelone nigra porteri*, die
auf der Insel Santa Cruz leben, einen kuppelförmigen
Panzer, weil sie hauptsächlich Gras und Pflanzen am
Erdboden fressen, während sich die *Geochelone nigra
becki* auf der Insel Isabela eher von weiter oben
hängenden Sträuchern und Früchten von Kakteen
ernähren und deswegen eine sogenannte
Sattelform haben. Unser Reiseleiter beantwortet
gerne alle Fragen, die wir zu den Riesenschildkröten
haben.

Anschließend fahren wir zu den faszinierenden
Lavatunneln, die vor langer Zeit entstanden sind, als
die Außenschicht der Lava erstarrte, im Inneren jedoch
weiterhin geschmolzene Lava hindurchfloss und damit
ein ganzes Labyrinth aus Tunneln bildete. Wenn wir
uns ruhig verhalten und gut aufpassen, entdecken wir
vielleicht sogar eine Eule!

Wir essen in Puerto Ayora gemütlich zu Mittag, dann
geht es in unser Hotel für die nächsten Nächte.

Verpflegung: F

Transfers: ca. 5 Std. inkl. Flug

Playa Bachas mit Vogelkolonie und Landleguanen -
Schnorcheln mit Seelöwen, Meeresschildkröten und
bunten Fischen -Suche nach Mantarochen

8. Bootstour Zur Insel Seymour Norte

An diesem Tag unternehmen wir einen Tagesausflug zur Insel Seymour, einer der unbewohnten Galápagos-Inseln. Hier haben sich viele Seevögel, wie der Fregattvögel, der Masken- und Blaufußtölpel angesiedelt. Außerdem werden wir mit hoher Wahrscheinlichkeit Seelöwen sowie die seltenen Landleguane beobachten können. Am Meeresschildkröten-Strand Playa Bachas gehen wir mit Schnorchelausrüstung auf die Suche nach Meeresschildkröten, Mantarochen und bunten Fischen, die dort im türkisblauen Wasser leben. Am Nachmittag fahren wir zurück ins Hotel.

Hinweis: Seit dem 01. August 2012 gibt es eine Regelung, die eine maximale Passagierzahl von 16 Personen auf den Booten, die zwischen den Galápagos-Inseln fahren, festlegt. Je nach Gruppengröße kann es vorkommen, dass die Gruppe auf zwei Boote aufgeteilt wird. Diese Regelung betrifft auch nachfolgende Bootsfahrten.

9. Puerto Ayora – Freizeit Auf Isabela

Verpflegung: F/M

Frühmorgens im Schnellboot nach Isabela (Optional: Flug) - Transfer ins Hotel - Freizeit

Am Morgen gehen wir an Bord eines Schnellbootes, das uns zur Insel Isabela bringt. Die Überfahrt ist mit Reisekaugummis und Ohrenstöpseln trotz teilweise starken Wellengangs schnell überstanden. Wer aber trotzdem nicht mit dem Boot fahren möchte, kann bei uns gegen einen Aufpreis (ca. 180€ bzw. 260€ für einen Roundtrip) einen Flug nach Isabela buchen.

Die ebenfalls bewohnte Insel und besonders das Fischerdorf Puerto Villamil mit seinen 2.000 Einwohnern hat in der Vergangenheit immer mehr an Bedeutung für den Tourismus gewonnen. So kommt es, dass in dem kleinen Fischerdorf inzwischen kräftig gebaut wird. Aber auch die Baustellen, die sich auf Galápagos inzwischen leider nicht mehr vermeiden lassen, tun dem Tier- und Naturerlebnis auf Isabela keinen Abbruch. Die Insel mit ihren endlosen Sandstränden ist immer noch wunderschön und damit ein geeigneter Ort für die nächsten Tage unserer Reise. Der Nachmittag steht uns zur freien Verfügung für verschiedene optionale Ausflüge. Am besten sprechen wir bereits an den Vortagen mit unserem Reiseleiter das Programm für diesen Tag ab, damit er uns bei der Buchung der Ausflüge (zwischen 40 und

120 US-Dollar) behilflich sein kann.

Verpflegung: F/M/A
Transfers: ca. 3 Std.

10. Vulkan Sierra Negra Und Chico

Wanderung im Vulkankrater - Erkundung der Gesteinsformationen und Geologie - nachmittags Freizeit

An diesem Tag fahren wir mit dem Auto zu einem der ältesten Vulkane der Insel, dem Sierra Negra, und erkunden die Gegend. Wir halten Ausschau nach Galápagos Sperbern und erfahren viel Interessantes über die Geologie und Gesteinsformationen der Vulkane Sierra Nega und Chico. Mittags essen wir zusammen ein leckeres Lunchpaket, bevor wir zurückkehren und den freien Nachmittag genießen.

11. Höhepunkt: Los Tuneles

Verpflegung: F/P

Bootsfahrt zu den einzigartigen Formationen - durch Lava geformtes Tunnelsystem erkunden - Baden und Schnorcheln mit Schildkröten, Seelöwen, Pinguinen und anderen endemischen Arten - tolle Tierbeobachtungen - nachmittags Freizeit

Heute werden wir mit dem Speed Boot zu den "Los Tuneles" gebracht, einem ganz speziellen Platz auf der Insel, den nur erfahrene Kapitäne finden. Hier sind vor Millionen von Jahren Tunnel unter der Wasseroberfläche entstanden, als die heiße Lava auf das kalte Wasser traf, erkaltete und eine hohle Struktur bildete. Beim Schnorcheln in den Höhlen haben wir gute Chancen Wasserschildkröten, Seelöwen, Fische und mit etwas Glück auf Rochen zu sehen. Am Nachmittag haben wir wieder freie Zeit für optionale Aktivitäten.

12. Zurück Nach Puerto Ayora

Verpflegung: F

Transfer: ca 1,5 Std.

Frühmorgens Fahrt mit Schnellboot nach Puerto Ayora - restlicher Tag zur freien Verfügung

In der Frühe nehmen wir das Schnellboot zurücknach Puerto Ayora. Den restlichen Tag können wir frei nutzen, um durch die Stadt zu spazieren oder ganz

entspannt am Pool zu liegen.

13. Zurück aufs Festland

Verpflegung: F

Transfer: 2,5 Std.

Flug nach Guayaquil - Freizeit

Früh am Morgen machen wir uns auf den Weg zum Flughafen in Baltra, wo wir ins Flugzeug steigen und nach Guayaquil fliegen. Dort können wir in unser Hotel für die letzte Nacht einchecken. Den Rest des Tages können wir für eine Stadterkundung nutzen oder einfach im Hotel entspannen.

14. Abreise Oder Verlängerung

Verpflegung: F

Transfers: ca. 5 Std. inkl. Flug

Stadttour durch Guayaquil - Transfer zum Flughafen -Rückflug (nicht inkludiert)

An unserem letzten Tag steht eine kleine geführte Stadttour durch das lebendige Guayaquil auf dem Programm. An der Seite unseres Reiseleiters steigen wir die 444 Stufen zum Aussichtspunkt über der Stadt hinauf und genießen den Blick auf das Stadtzentrum, den Rio Guayas und den Cerro del Carmen, den Nachbarhügel. Entlang des Rio Guayas spazieren wir über die "Malecon 2000", die moderne Flaniermeile, die nicht nur bei Touristen beliebt ist. Wir spazieren entlang der Straße "9 de Octubre", statten dem "Seminario Park", der auch "Leguan Park" genannt wird, einen kurzen Besuch ab und sehen uns das Monument der Unabhängigkeit Guayaquils an.

Am Nachmittag müssen wir uns schweren Herzens auf dem Weg zum Flughafen machen und unseren Rückflug nach Deutschland antreten.

Wer Ecuador noch nicht verlassen und lieber noch eine Walbeobachtungstour optional anhängen möchte, der fährt heute ins Strandhotel. Das Hotel ist der ideale Ausgangspunkt für Tagestouren zur Walbeobachtung. Wer lieber in der Kapawi-Lodge verlängern möchte, fliegt von Guayaquil nach Quito, wo uns eine tief im Dschungel Ecuadors gelegene Urwaldlodge erwartet, die von Indigenas betrieben wird. Wir erstellen Ihnen

gerne ein individuelles Verlängerungsangebot.

15. Ankunft

Verpflegung: F

Heute landen wir mit vielen eindrucksvollen Erinnerungen an unsere Galápagos Familienreise im Gepäck in der Heimat.

Termin	Preis
–26.12.2020–09.01.2021	3099€
Top-Flugangebot mit Avianca Airlines ab München: 1.030,00€ p.P. (Hinflug am 25.12.2020)	
Kontaktiere uns	

Leistungen

- 6 bis 15 Teilnehmer (Absagevorbehalt bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl: 28 Tage vor Reisebeginn)
- Deutsch sprechende Reiseleitung von Tag 1 bis 7, Englisch sprechende Reiseleitung von Tag 7 bis 14
- 13 Übernachtungen in ausgewählten Hotels, Pensionen oder Haciendas
- Zwei Inlandsflüge in der Economy Class: Quito – Baltra, Baltra – Guayaquil
- Verpflegung laut Programm (F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen, P = Picknick)
- Alle Ausflüge und Besichtigungen lt. Programm inkl. Eintrittsgelder (außer optionale Angebote)
- Migrationskarte Galapagos „Ingala“
- Alle Transfers laut Programm in landesüblichen Reisebussen
- 20 Euro Spende pro Familie für die For Family Reisen-Hilfsprojekte

Keine Leistungen

- An- und Abreise (Flüge und Zug zum Flug können gern über uns gebucht werden)
- Optionale Ausflüge und Eintritte
- Reiserücktrittskostenversicherung
- Eintritt Galápagos (z. Zt. 100 US-Dollar p. P.)
- Trinkgelder, teilweise Verpflegung und persönliche Ausgaben

Zusatzinfos

- Vulkanbesteigung auf bis zu 4.800 m Höhe
- Abenteuerliche Rafting-Tour
- Spannende Experimente am Äquator
- Mit Seelöwen & Pinguinen schnorcheln
- Freilebende Riesenschildkröten beobachten
- Hauptstadt Quito erkunden
- Mit dem Schnellboot fahren
- Spaß im Hochseilgarten oder Austritt mit Pferden

Vorname

Nachname

Straße

Stadt

Ort

Email

Telefonnummer

Rückrufzeit

Ich akzeptiere die [Datenschutzerklärung](#) der uTime UG (haftungsbeschränkt)
Bitte beachten Sie unsere [Datenschutzerklärung](#) , in der wir Sie über Art, Umfang und Zweck der Datenerhebung und -verwendung sowie Ihr Widerspruchsrecht informieren.

Ich akzeptiere [die allgemeinen Geschäftsbedingungen](#)